

## Endfälligkeiten u. Notierungseinstellungen

Datum Kurseinstellung mit Ablauf	Datum Rückzahlung	Papier	ISIN
29.12.		BRD	
	04.01.	Bundesanleihe v. 2000 II. (2011)	DE0001135168
30.12.		Erste Abwicklungsanstalt	
	06.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 23J	DE000WLB23J7
03.01.		WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank	
	06.01.	Hyp.-Pfandbr. Reihe 260	DE000A0XYDF3
05.01.		WestLB AG	
	10.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 88B	DE000WLB88B7
06.01.		WestLB AG	
	11.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 8GP	DE000WLB8GP4
07.01.		WestLB AG	
	12.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 28B	DE000WLB28B3
10.01.		WestLB AG	
	13.01.	Öff. Pfandbr. Serie 87W	DE000WLB87W5
12.01.		NRW.BANK	
	17.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 037	DE000NWB0378
		WestLB AG	
	17.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 8K5	DE000WLB8K52
	17.01.	dgl. Ausg. 88F	DE000WLB88F8
		WGZ BANK	
	17.01.	Inh.-Schuldv. Serie 312	DE000WGZ0H39
13.01.		WestLB AG	
	18.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 27Q	DE000WLB27Q3
17.01.		WestLB AG	
	20.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 86N	DE000WLB86N6
18.01.		WestLB AG	
	21.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 88S	DE000WLB88S1
19.01.		IKB Deutsche Industriebank AG	
	24.01.	Inh.-Schuldv. v. 06 (08/11)	DE0002731338
21.01.		Düsseldorfer Hypothekenbank	
	26.01.	Öff.-Pfandbr. Em. 305	DE000A0JCF30
		WestLB AG	
	26.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 88X	DE000WLB88X1
24.01.		WGZ BANK AG	
	27.01.	Inh.-Schuldv. Serie 296	DE000WGZ0GE4
25.01.		BHW Bausparkasse AG	
	28.01.	Commercial Paper Tranche 253	DE000A0GCAL8
		NRW.BANK	
	28.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 21E	DE000NWB21E8
		WestLB AG	
	28.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 28R	DE000WLB28R9
	28.01.	dgl. Ausg. 88Y	DE000WLB88Y9
26.01.		Düsseldorfer Hypothekenbank	
	31.01.	Öff.-Pfandbr. Em. 164	DE0001612109
		WestLB AG	
	31.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 271	DE000WLB2715
27.01.		NRW.BANK	
	01.02.	Inh.-Schuldv. Ausg. 09T	DE000NWB09T1
	01.02.	dgl. Ausg. 148	DE000NWB1483

## Festsetzung des geltenden Zinssatzes

Gesellschaft / WP-Bezeichnung	ISIN	Zinsperiode (einschließlich)	Zinssatz p.a.
Eurohypo			
Öff.-Pfandbr. Em. HBE0GS	DE000HBE0GS3	29.12.10 – 24.03.11	0,99400 %
dgl. HBE0H9	DE000HBE0H93	29.12.10 – 24.03.11	1,00400 %
Erste Abwicklungsanstalt			
Inh.-Schuldv. Ausg. 221	DE000WLB2210	29.12.10 – 28.03.11	1,05900 %
WestLB			
Inh.-Schuldv. Ausg. 6A0	DE000WLB6A07	29.12.10 – 28.06.11	1,30600 %
dgl. Ausg. 8HR	DE000WLBHR8	29.12.10 – 28.12.11	3,62800 %
Land Nordrhein-Westfalen			
Landesschatzanw. Reihe 1027	DE000NRW20D8	30.12.10 – 30.03.11	1,17900 %
NRW.BANK			
Inh.-Schuldv. Ausg. 136	DE000NWB13868	03.01.11 – 03.04.11	0,96300 %

## Hauptvers. u. Handel ex Dividende

Datum	Gesellschaft	Geschäfts- jahr	EUR	Dividenden- Schein-Nr.	Ex- Dividende am
25.01.	Siemens	09/10	2,70	CBF	26.01.

## Abgeschlossene Zulassungsverfahren

(Einführungstag wird noch bekannt gegeben)

Erste Abwicklungsanstalt, Düsseldorf  
unter dem EUR 20.000.000.000,--  
Debt Issuance Programme vom 21. Oktober 2010  
zu begebende Wertpapiere

## Dividendenzahlungen auf Ausl. Aktien

Aufträge in ausländischen Werten erlöschen mit Ablauf des letzten Börsentages vor dem Tag des Dividendenabschlags.

<sup>1)</sup> Jahres- <sup>2)</sup> Interims- <sup>3)</sup> Halbjahres- <sup>4)</sup> Vierteljahres- <sup>5)</sup> Jahresschluss- <sup>6)</sup> Sonder- <sup>7)</sup> Stock- <sup>8)</sup> Netto-Dividende  
<sup>9)</sup> wahlweise in Aktien <sup>10)</sup> vorbehaltlich der HV-Beschlüsse <sup>11)</sup> über den Dividendenbetrag beschließt die bevorstehende  
Hauptversammlung <sup>12)</sup> wahlweise in bar <sup>13)</sup> unverbindliche Voranzeige

ISIN	Gesellschaft	Zahlung pro Aktie	Geschäfts- Jahr	Dividenden- Berechtig- ungsschein	Stichtag für Dividenden- Berechtigung	zahlbar ab	Ex- Notierung
US2605431038	The Dow Chemical Company	USD 0,15 <sup>4)</sup>	IV/10	-	31.12.10	28.01.11	29.12.10

## Bekanntmachungen

### Handelsstörung

Aufgrund der besonderen Marktsituation sind die Skontroführer im Anleihenbereich teilweise nicht in der Lage, die Pflichten des Regelwerks Quality Trading zu erfüllen und insoweit gemäß § 31 BörsO bis auf weiteres hiervon befreit.  
Düsseldorf, 7. Juni 2010

### JAHRESSCHLUSSBÖRSE

#### 1.) 30. Dezember 2010

Die Jahresschlussbörse findet am **Donnerstag, den 30. Dezember 2010**, statt. Es gelten für diesen Börsentag folgende Änderungen:

##### a) Maklergestützter Handel (Präsenzbörse)

Im maklergestützten Handel (Präsenzbörse) wird am 30. Dezember 2010 abweichend von den üblichen Zeiten von **8:30 Uhr bis 14:00 Uhr** gehandelt.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass sämtliche eingegebene Orders am 31. Dezember 2010 erlöschen.

Die Börsen-EDV für den maklergestützten Handel (XONTRO) ist am 30. Dezember 2010 in folgenden Zeiten verfügbar:

Stornierung von Geschäften	bis 15:00 Uhr
Eingabe von Makler-PÜEV Geschäften	bis 18:29 Uhr
Eingabe von Bankdirektgeschäften	bis 18:30 Uhr
Eingabe von maklervermittelten Geschäften	bis 18:30 Uhr

Der XONTRO-Buchungsschnitt beginnt um **18:30 Uhr**.

##### b) Quotrix

Im elektronischen Börsenhandelssystem Quotrix wird am 30. Dezember 2010 abweichend von den üblichen Zeiten von **8:00 Uhr bis 12:00 Uhr** gehandelt.

#### 2.) 24. und 31. Dezember 2010

Am 24. und 31. Dezember 2010 findet kein Handel statt. Allerdings steht XONTRO mit folgenden Funktionalitäten zur Verfügung:

- Orderrouting
- Ordermanagement
- Eingabe von Geschäften (maklervermittelte Geschäfte und Bankdirektgeschäfte)
- Stornierung von Geschäften
- Bearbeitung von Makleraufgaben

Infolge dessen können am 24. und 31. Dezember 2010 Schlussnoten aus Geschäftseingaben bzw. Stornoeingaben entstehen. Daher werden folgende Funktionen an diesen Tagen verkürzt zur Verfügung gestellt:

• Stornierung von Geschäften	bis 15:00 Uhr
• Eingabe von Makler-PÜEV Geschäften	bis 18:29 Uhr
• Eingabe von Bankdirektgeschäften	bis 18:30 Uhr
• Eingabe von maklervermittelten Geschäften	bis 18:30 Uhr

Der XONTRO-Buchungsschnitt beginnt um 18:30 Uhr.

Der 24. und 31. Dezember 2010 sind **Erfüllungstage**. Gemäß § 27 Abs. 2 der Börsengeschäftsbedingungen dienen diese Tage ausschließlich der Erfüllung von Wertpapiergeschäften, ein Börsenhandel findet nicht statt.

Daher beachten Sie bitte folgende Auswirkungen in XONTRO:

- Orders mit Gültigkeit 24. und 31. Dezember 2010 werden im XONTRO-Buchungsschnitt gelöscht.
- Einwendungen gegen Geschäftsbestätigungen bzw. Geschäftsabschlüsse vom Handelstag vor dem 24. bzw. 31. Dezember 2010 müssen bis 9:00 Uhr am 24. bzw. 31. Dezember 2010 erhoben werden.
- Stornierungen von Geschäften vom Handelstag vor dem 24. bzw. 31. Dezember 2010 müssen am 24. bzw. 31. Dezember 2010 bis jeweils 15:00 Uhr durchgeführt werden.
- Bei der Berechnung des Aufgabenalters in XONTRO zählt der 24. bzw. 31. Dezember 2010 mit.

Wir weisen darauf hin, dass am 24. bzw. 31. Dezember 2010 Back-Office und gegebenenfalls auch Front Office-Mitarbeiter anwesend sein müssen, um

- Einwendungen gegen Geschäftsbestätigungen bzw. Geschäftsabschlüsse bearbeiten zu können,
- Stornierungen durchführen zu können,
- Geschäftsabstimmungen vornehmen zu können und
- evtl. Geschäfte eingeben zu können.

### 3.) Handels- und Abwicklungskalender am Jahresende

Der 24. Dezember 2010 und 31. Dezember 2010 sind Erfüllungstage, es findet kein Börsenhandel statt.

Der 25. Dezember 2010, 26. Dezember 2010 und der 1. Januar 2011 sind Börsenfeiertage.

Die Börsengeschäfte sind demgemäß

vom 22. Dezember 2010 am 24. Dezember 2010

vom 23. Dezember 2010 am 27. Dezember 2010

vom 29. Dezember 2010 am 31. Dezember 2010

vom 30. Dezember 2010 am 3. Januar 2011

zu erfüllen.

Düsseldorf, 20. Oktober 2010

### Feiertagsregelung 2011

Der Handelskalender 2011 der Börse Düsseldorf folgt wieder der bundeseinheitlichen Feiertagsregelung.

**Kein Handel** findet statt am:

Karfreitag 22. April 2011

Ostermontag 25. April 2011

Der Handel findet ansonsten regulär Montags bis Freitags im maklerunterstützten Handel von 8:00 bis 20:00 Uhr und im elektronischen Handelssystem Quotrix von 8:00 bis 23:00 Uhr statt.

**Gehandelt** wird auch am:

Weiberfastnacht 03. März 2011

Rosenmontag 07. März 2011

Christi Himmelfahrt 02. Juni 2011

Pfingstmontag 13. Juni 2011

Fronleichnam 23. Juni 2011

Tag der deutschen Einheit 03. Oktober 2011

Allerheiligen 01. November 2011

Buß- und Bettag 16. November 2011

Düsseldorf, 20. Oktober 2010

**Kündigung der Börsenmitgliedschaft der Reuschel & Co. Kommanditgesellschaft**

Die Reuschel & Co. Kommanditgesellschaft, München, CBF-Nr. 4021 hat die Rückgabe Ihrer Zulassung zur Teilnahme am Börsenhandel erklärt und damit auf alle mit dieser Zulassung verbundenen Rechte verzichtet. Die Kündigung wird mit Ablauf des 31. Dezember 2010 wirksam.  
Düsseldorf, 6. Dezember 2010

**Kündigung der Börsenmitgliedschaft der Peter Krabbenhöft GmbH**

Die Peter Krabbenhöft GmbH, Hamburg, CBF-Nr. 4177 hat die Rückgabe Ihrer Zulassung zur Teilnahme am Börsenhandel erklärt und damit auf alle mit dieser Zulassung verbundenen Rechte verzichtet.

Die Kündigung wird mit Ablauf des 31. Dezember 2010 wirksam.  
Düsseldorf, 7. Dezember 2010

**Änderung der Handelszeiten**

Die Geschäftsführung der Börse Düsseldorf hat beschlossen, ab dem 3. Januar 2011 den Beginn des maklergestützten Börsenhandels auf 8.00 Uhr festzulegen.

Ab dem 3. Januar 2011 gelten mithin die nachfolgenden Handelszeiten:

Aktien	Mo. - Fr. 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Schuldverschreibungen	Mo. - Fr. 8.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Investmentfonds, ETFs und ETCs	Mo. - Fr. 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Düsseldorf, 22. Dezember 2010

**Änderung des Regelwerks Quality Trading**

Die Geschäftsführung der Börse Düsseldorf beschließt die nachfolgenden Änderungen im Regelwerk Quality Trading.

(Eingefügter Text ist unterstrichen, entfallener Text ist durchgestrichen)

**„§ 5 Referenzpreissystem und Garantievolumen. (1) ...**

(2) Bei liquiden inländischen Aktien ist zwischen 9.00 und 17.30 Uhr Xetra der Referenzmarkt. Der Quote darf bei diesen Gattungen grundsätzlich nicht außerhalb der unter Berücksichtigung der Markttiefe aktuellen Xetra-Spanne liegen. Als liquide in diesem Sinne gelten insbesondere alle Aktien, die dem DAX, MDAX, SDAX und TecDAX angehören. Für diese Aktien gelten die nachfolgenden Garantievolumen, sofern nicht gemäß Absatz 1 Satz 3 aufgrund einer vorliegenden Kundenorder ein abweichender Gegenwert zu veröffentlichen ist:

	Garantievolumen je Geschäft		
	<del>8.30</del> <u>8.00</u> -9.00 Uhr	9.00-17.30 Uhr	17.30-20.00 Uhr
DAX	Euro 10.000	Euro 50.000	Euro 25.000
MDAX	Euro 5.000	Euro 25.000	Euro 12.500
SDAX	Euro 1.500	Euro 6.000	Euro 1.500
TecDAX	Euro 2.500	Euro 10.000	Euro 2.500

Der Skontroführer ist zwischen ~~8.30~~8.00 und 9.00 Uhr verpflichtet, bei Quotierung und Preisfeststellung die eigene Orderlage sowie die aktuelle Marktlage an den deutschen Börsen als Referenz zu berücksichtigen. Zwischen 17.30 und 20.00 Uhr ist er überdies verpflichtet, in den DAX-Werten bezogen auf den Geldpreis einen Spread von maximal 0,3 Prozent einzuhalten. Die maximale Spreadbreite von 0,3 Prozent gilt nicht bei Aktien mit einem Geldpreis von unter Euro 10,-.

...

Die Änderungen treten zum 3. Januar 2011 in Kraft.

Düsseldorf, 23. Dezember 2010

### Neueinführung

#### TUI AG, Berlin und Hannover

Mit Wirkung vom 3. Januar 2011 werden

**Stück 198.730**

**(Euro 508.045,18)**

**auf den Namen lautende Stammaktien  
in Form von nennwertlosen Stückaktien**

- mit einem jeweils anteiligen Betrag am Grundkapital von rund Euro 2,56 je Stückaktie -  
aus der Kapitalerhöhung 2008 (Belegschaftsaktien)  
und mit laufender Gewinnanteilsberechtigung

**- ISIN: DE000TUAG000 -**

der TUI AG, Berlin und Hannover,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung zusammen mit den alten Aktien im regulierten Markt.

Die Aktien sind in einer Globalurkunde verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt wurde.

Skontroführer:

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)

Düsseldorf, 23. Dezember 2010

### Neueinführung

#### WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf

Mit Wirkung vom 29. Dezember 2010 werden

Emissionssumme		Inhaber-Schuldverschreibungen			Zinsfuß	Zinsz.	Endfälligg.
EUR		Serie		ISIN			
10.000.000,--	variabel; m. Schuldnerk.	467		DE000WGZ3DL0	22.12. gjz.		22.12.2014

**unter dem Basisprospekt vom 18. Oktober 2010**

der WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

- a) Die Schuldverschreibungen sind seitens des Schuldners bis zum 16.12.2011 zum 22. Dezember 2011, zum Nennwert kündbar.
- b) Verzinsung mit Stufenzins:  
1,750 % vom 22.12.2010 bis 21.12.2011 einschließlich,  
2,960 % vom 22.12.2011 bis 21.12.2014 einschließlich.
- c) Handelbare Einheit ist EUR 250.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Gemäß § 4 der Anleihebedingungen besteht seitens der Gläubiger ein außerordentliches Kündigungsrecht.

Skontroführer:

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)  
Düsseldorf, 28. Dezember 2010

### **Rücknahme der Lieferbarkeit - Lieferbarerklärung**

#### **STADA Arzneimittel Aktiengesellschaft, Bad Vilbel**

Mit Ablauf des 30. Dezember 2010 wird die vorfristige Lieferbarkeit der nicht ausgegebenen

EURO 9.136.036,-- vinkulierte Namens-Stammaktien  
aus der bedingten Kapitalerhöhung 2000  
zur Sicherung der Optionsscheine 2000/2015

eingeteilt in 3 513 860 Stückaktien ohne Nennbetrag Nr. 113 376 061 – 116 889 920  
- mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von EURO 2,60 -  
- mit voller Gewinnanteilberechtigung ab dem 1. Januar 2010 -

- ISIN DE0007251803 -  
der STADA Arzneimittel Aktiengesellschaft, Bad Vilbel

an der Börse Düsseldorf zurückgenommen.

Mit Wirkung vom 3. Januar 2011 werden

EURO 9.136.036,-- vinkulierte Namens-Stammaktien  
aus der bedingten Kapitalerhöhung 2000  
zur Sicherung der Optionsscheine 2000/2015

eingeteilt in 3 513 860 Stückaktien ohne Nennbetrag Nr. 113 376 061 – 116 889 920  
- mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von EURO 2,60 -  
- mit voller Gewinnanteilberechtigung ab dem 1. Januar 2011 -

- ISIN DE000A1E8M80 -  
der STADA Arzneimittel Aktiengesellschaft, Bad Vilbel

vorfristig für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt bis zur Dividendengleichheit getrennt von den alten Aktien der Gesellschaft.

Die neuen Aktien sind in einer Globalurkunde verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG hinterlegt ist. Satzungsgemäß ist der Anspruch des Aktionärs auf Einzelverbriefung ausgeschlossen.

Skontroführer: SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)  
Düsseldorf, 28. Dezember 2010

**Aussetzung und Einstellung der Preisfeststellung**

**NRW.BANK, Düsseldorf/Münster**

Da die gemäß den Anleihebedingungen vorgesehene Kündigung aller noch umlaufenden Stücke der

<b>Inhaber-Schuldverschreibungen</b>					
<b>Emissionssumme</b>	<b>Zinsfuß</b>	<b>Ausgabe</b>	<b>ISIN</b>	<b>Zinsz.</b>	<b>Endfälligk.</b>
EUR 16.000.000,--	4,00000 %; m. Schuldnerk.	23F	DE000NWB23F1	14.01. gzz.	14.01.2019

der NRW.BANK, Düsseldorf/Münster,

zum 14. Januar 2011 ausgesprochen worden ist, wird die Preisfeststellung für die vorgenannte Anleihe usancegemäß vom 29. Dezember 2010 ab 10:08 Uhr bis zum 4. Januar 2011 einschließlich ausgesetzt und mit Ablauf des 11. Januar 2011 an der Börse Düsseldorf eingestellt.

Die Rückzahlung erfolgt somit am 14. Januar 2011 zum Nennwert.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)  
Düsseldorf, 29. Dezember 2010